

DA 16

Dynacord

Dynacord

18 WATT-  
HI-FI-KOFFER-  
MISCHVERSTÄRKER  
FÜR MUSIKER

**TECHNISCHE DATEN:**

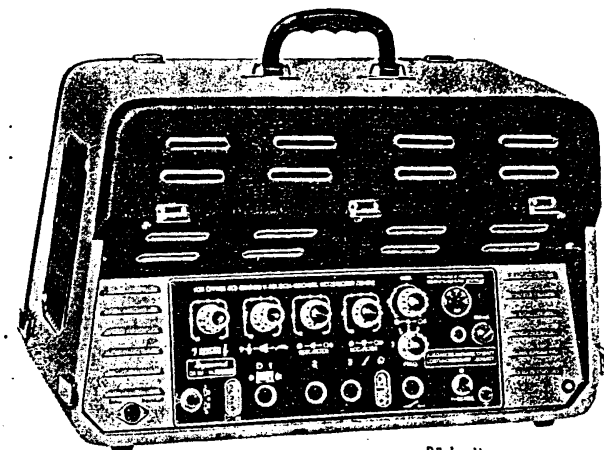
Betriebsspannungen: 110, 130, 160, 220 und 240 Volt Wechselfspannung  
 Leistungsaufnahme: 80 VA  
 Röhrenbestückung: 3 x ECC 83, ECF 80, 2 x EL 84, EZ 81  
 Techn. Anordnung: 5-stufiger Vorverstärker, zuzüglich Phasenumkehr- und Gegentaktendstufe im A/B-Betrieb, 1 Netzstufe.  
 Sprechleistung: Leistungsspitze 18 Watt  
 Klirrfaktor: 1% bei mittlerer Aussteuerung  
 Gesamtverstärkung: > 100 dB  
 Frequenzumfang: 20 Hz-30 KHz  
 Frequenzkorrektur: Anhebung der Höhen und Tiefen +15 dB, Absenkung -20 dB für Bässe, -9 dB für Höhen, (Instrumenteingänge); eigene Klangregelung für den Eingang 1 (Mikrofon)

Eingänge:	Impedanz:	Empfindlichkeit bei Vollaussteuerung:
1 (Mi)	1,0 MOhm	15 mV
2 (Guit.)	0,5 MOhm	8 mV
3 (Acc.)	0,5 MOhm	8 mV
4 (Pu)		100 mV

Ausgang: L 2 = ca. 6 Ohm  
 Sicherungen: Netz = 110-130 V = 0,8 A  
 160-240 V = 0,6 A } sämtl. mittelträge, 5 x 20 mm  
 Anode = 200 mA

Signallämpchen: 10 Volt/0,2 A, Röhrenform E 10  
 Gewicht: 10,5 kg  
 Abmessungen: Höhe = 300 mm, Breite = 485/425 mm, Tiefe = 250/200 mm  
 Ausführungen: Koffergehäuse in moderner Trapezform und 3-D-Ausführung; Schutzdeckel und Lautsprecherwand in weinrot; ein 15 Watt-Orchesterlautsprecher mit Hochtonkalotte (DBP); zwei Speziallautsprecher; eloxierte Bedienungsblende schwarz/gold.

Konstruktionsänderungen vorbehalten!



Rückseite

- 3 Lautsprecher • 7-stufiger Verstärker • 4 Eingänge • 3 Mischregler •
- Eigene Klangregelung für Mikrofoneingang •
- Getrennte Höhen- und Tiefenregelung für die Instrumenteneingänge •
- Empfindlichkeitsschalter für Mikrofoneingang •
- Elektr. Gitarren- und Akkordeonfilter • Regelbarer Vibrorteil •
- Fernschalteranschluß • Anschluß für Echogeräte •

DA 16

Dynacord

ELEKTRONIK UND GERÄTEBAU

# DA 16

## Allgemeines:

Das Gerät DA 16 ist praktisch eine technische Weiterentwicklung des Modells DA 15/V, welches weit über 10 Jahre ohne Unterbrechungen in der Produktion lief und von welchem viele Zehntausende in alle Welt gingen. Es war daher nahe-liegend, diesen Gerätetyp nach den letzten Erkenntnissen der modernen Übertragungs-technik auszulegen. Den großen Anforderungen nach Leistung, Klangschönheit und Vielseitigkeit in der Anwendung kommt dieses Modell im höchsten Maße entgegen. Die bestechenden Vorteile des Gerätes liegen vor allem darin, daß neben Mikro-fonen auch unterschiedliche Instrumente angeschlossen und wiedergegeben werden können, wobei besonders ausgelegte elektrische Filter wahlweise wirksam sind. Mit dem Vibratorteil lassen sich kinoorgelartige Effekte erzielen. Wir wünschen nun Ihnen als Besitzer eines neuen Dynacord-Erzeugnisses viel Freude und gute Erfolge!

## Netzspannung:

Die richtige Netzspannung ist am Spannungswähler gemäß der Kennmarke mittels passenden Schraubenziehers einzustellen. Hierbei wird ein leichter Druck auf die zen-trale Kappe ausgeübt und dabei die Drehung auf den gewünschten Spannungs-wert vollzogen. Für den Sicherungswechsel ist die Kennmarke auf die Nut zu drehen, worauf dann die Sicherungskappe herausgehoben werden kann. Die Anodensiche-rung befindet sich in der Schraubkappe rechts unter dem Spannungswähler. Übersicherung und geflickte Sicherungen zerstören mitunter Ihr Gerät und ent-binden uns von jeglicher Garantiepflicht! Bei wiederholtem Durchschlag richtig dimensionierter Sicherungen ist ein Fehler im Gerät, z. B. Röhrenschaden. In solchen Fällen ist ein Fachmann heranzuziehen. Unsere Garantiewerkstätten geben wir Ihnen in einer beigefügten Aufstellung bekannt.

## Eingänge:

Das Gerät besitzt 4 Eingänge, davon sind 3 miteinander mischbar. Der Eingang 1 ist speziell für den Anschluß hochohmiger Mikrofone vorgesehen. Niederohmige,

z. B. dynamische Mikrofone, können ohne jegliche Änderung ebenfalls angeschlossen werden, wenn man den DYNACORD-Mikrofonübertrager MK 200 dazwischen schal-tet. Der Schiebeschalter über der Anschlußbuchse dient zur Angleichung verschieden empfindlicher Mikrofone. Die verschiedenen Systeme und Fabrikate geben häufig unterschiedliche Spannungen an den Verstärker ab. Wird der Schalter nach rechts (großes Schallwellen-Zeichen) geschoben, ist die größere Empfindlichkeit des Mikrofon-einganges gewählt und somit höhere Verstärkung erlangt. Der Regelbereich des Laut-stärkereglers wird günstiger, wenn für spannungsstarke Mikrofone der Schalter links (kleinere Verstärkung!) steht. Die Lautstärke für Eingang 1 wird mit dem hinteren großen Knopf, die Klangregelung mit dem vorderen kleinen Knopf vollzogen. Die Eingänge 2 und 3 sind für den Anschluß von Instrumenten-Tonabnehmern aus-gelegt. Wird z. B. eine Gitarre an Eingang 2 angeschlossen, so läßt sich die charakteristische Eigenschaft dieses Instruments durch Einschaltung des Gitarren-filters betonen. Der Knopf des über dem Eingang 2 befindlichen Lautstärkereglers wird hierbei herausgezogen. Sinngemäß gilt das Gleiche für Eingang 3, wobei das betreffende Filter für Akkordeons ausgelegt ist. Neben der Normalbuchse 3 befindet sich noch ein 3-poliger Anschluß für Plattenspieler oder Tonbandgeräte zur Wieder-gabe über den Verstärker DA 16. Einen weiteren Eingang besitzt das Gerät links neben der Bedienungsplatte zum Anschluß von Echo- und Nachhallgeräten.

Die drei Eingangsregler können beliebig zur Mischung oder Einblendung der ver-schiedenen Tonquellen benützt werden. Nicht benötigte Regler sind zur Vermeidung von Brummstörungen auf „0“ zu stellen. Es muß unbedingt darauf geachtet werden, daß gut abgeschirmte Zuleitungen vom Mikrofon und den Tonabnehmern bis zum Verstärkereingang verwendet werden, da bei mangelhafter Abschirmung Brumm-störungen von außen ins Gerät gelangen und dort weiterverstärkt werden.

Die Anschlüsse der Eingänge sind:

Eingänge 1-3: Stift 1 = Mikrofon, bzw. Tonabnehmer  
Stift 2 = Rückleitung und Abschirmung  
Stift 3 = frei.

*Dynacord*

Tonabnehmer-Eingang (3): Obere Buchse = Tonabnehmer, bzw. Tonband-Wiedergabe

Mittlere und untere Buchse = Rückleitung und Masse.

Eingangsbuchsen für Echogeräte: Stift 1 = Echogerät-Eingang

Stift 2 = Abschirmung, Masse

Stift 3 = Echogerät-Ausgang

Fernschalter-Buchse für Vibrator: Stift 1 = Schalterleitung

Stift 2 = Rückleitung und Abschirmung

Stift 3 = frei

Klangregelung:

Die getrennte Baß- und Diskantregelung für die Eingänge 2 und 3 befindet sich an der Bedienungsplatte oben links! Der hintere Knopf läßt die Bässe bei Rechtsdrehung, und den Diskant bei Linksdrehung des vorderen Knopfes ansteigen. Zur Klangregelung für den Eingang 1 dient der vordere Knopf über der Eingangsbuchse 1, während der hintere Knopf zur Lautstärkeregelung dient.

**Vibrator:**

Der Vibratorteil besitzt eine eigene Röhrenstufe, welche von außen gesteuert wird. Durch Ziehen des Reglerknopfes „VIBR.“ ist der Vibrator eingeschaltet. Das läßt sich in jeder Stellung des Reglers zwischen „0“ und „6“ durchführen, so daß stets in der gewünschten Einstellung der Vibratorlautstärke ein- und ausgeschaltet werden kann. Die gewünschte Vibrator-Frequenz, welche 3 verschiedene Stufen aufweist, wird mit dem Drehschalter „FREQ.“ gewählt. Unter diesem Schalter sitzt die Anschlußbuchse für Fernschaltung, wobei für diese Betriebsart der obere Schalter

„VIBR.“ eingeschaltet bleibt. DYNACORD stellt einen solchen Fuß-Fernschalter her.

**Ausgang:**

In Schalterstellung 1 + 2 (links unten im Bedienungsfeld) ist neben den eingebauten Lautsprechern der zusätzliche Außenlautsprecher in Betrieb. Der Anschluß desselben erfolgt zuvor an der rechts danebenliegenden dreipoligen Buchse. Der Außenlautsprecher (Impedanz etwa 5–8 Ohm), liegt mit seinen Anschlüssen an der oberen und unteren Buchse, während die mittlere Buchse für den Schutzstift des vorgeschriebenen Lautsprechersteckers dient.

**Akustische Rückkopplung:**

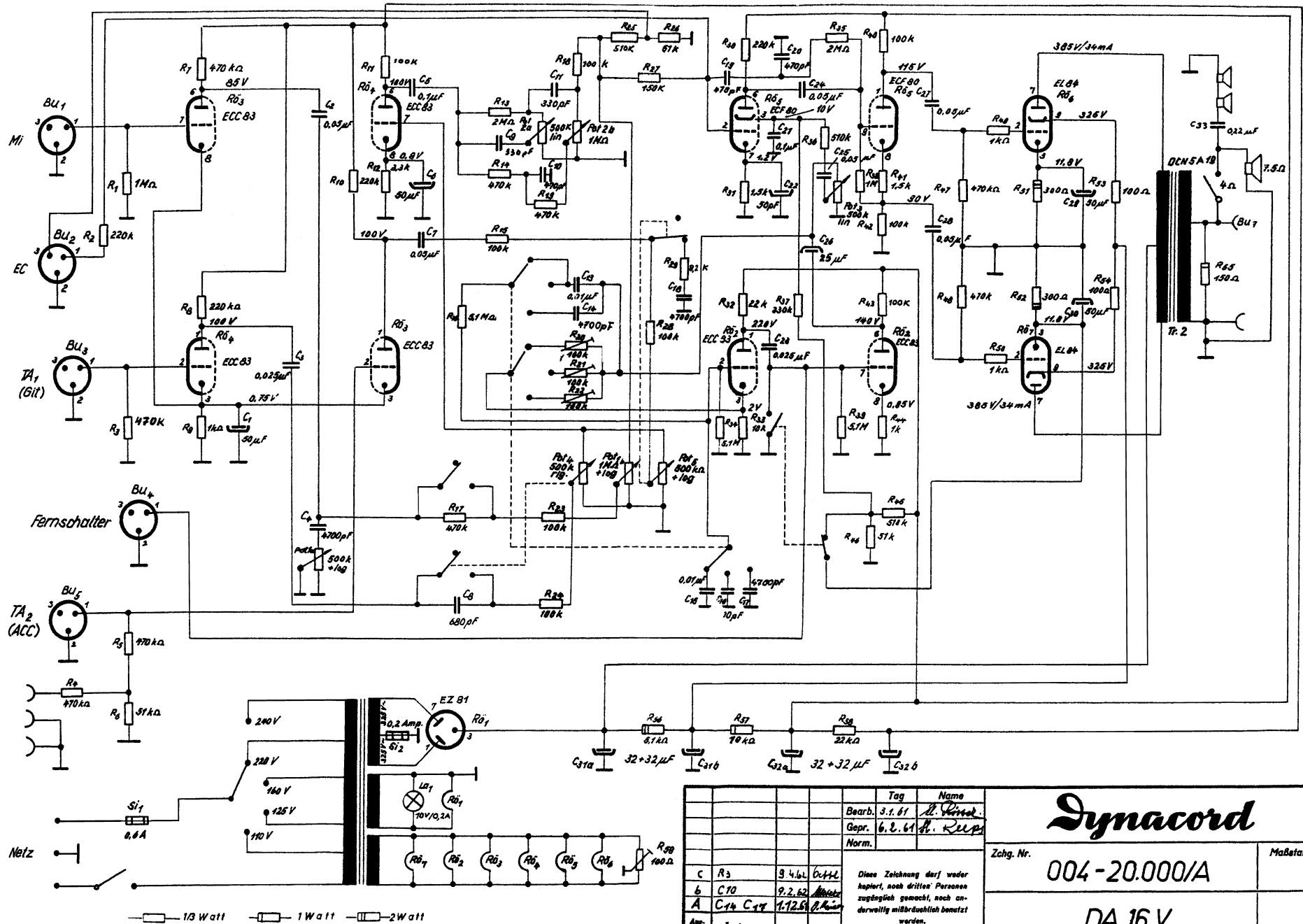
Die „akustische Rückkopplung“ zeigt sich durch Heulen und Pfeifen bei angeschlossenem Mikrofon und aufgedrehtem Lautstärkeregler und ist ein technisch-physikalischer Vorgang, bedingt durch eine Wechselwirkung zwischen Mikrofon (M) und Lautsprecher (L).

Abhilfe: Vergrößern der Entfernung zwischen M und L, Verringerung der Lautstärke, näheres Herangehen zum M, Abwenden des L aus der M-Richtung, Verwendung besonders rückkopplungsarmer Mikrofone.

**Sonstiges:**

Mikrofone, Ständer, Kabel, Schallstrahler und Kofferschutzbezüge können ebenfalls über den einschlägigen Handel von uns bezogen werden, wie Ihnen DYNACORD übrigens auf Wunsch komplette Anlagen in vielseitigen Kombinationen zusammenstellt.

*Dynacord*



Änderung	Tag	Name
C	R3	9.4.61 G.H.L.
b	C10	9.2.62 M.H.
A	C14 C17	1.12.61 R.H.

Tag Name  
 Bearb. 3.1.61 R. Vörl.  
 Gepr. 6.2.61 R. Kerp.  
 Norm.

**Dynacord**

Zchg. Nr. **004-20.000/A**

**DA 16 V**

Maßstab

Diese Zeichnung darf weder kopiert, noch Dritten Personen zugänglich gemacht, noch anderweitig mit Rücksicht benutzt werden.

□ 1/3 Watt   □ 1 Watt   □ 2 Watt

***bandecho.de***

**bandecho.de | Tim Frodermann**